

Aktuelle Tourismuszahlen: Berlin im Mai sehr gut besucht

Berlin-Tourismus mit zweistelligem Besucher-Plus weiter auf Erfolgskurs

Berlin, 8. Juli 2011 Berlins Popularität im In- und Ausland ist ungebrochen: Im Mai 2011 kamen rund 929.000 Besucher und verbrachten mehr als zwei Millionen Nächte in der deutschen Hauptstadt. Nach aktuellen Angaben des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg entspricht dies einem Zuwachs von 10,4 Prozent bei den Gäste- und einem Plus von 6,2 Prozent bei den Übernachtungszahlen im Vergleich zum Vorjahresmonat.

„April und Mai waren fantastisch, die Stadt war rappellvoll,“ sagt Burkhard Kieker, Geschäftsführer von *visitBerlin*. Auch im Hinblick auf die heiße Jahreszeit zeigt er sich optimistisch: „Berlin ist im Sommer ein angesagtes Reiseziel. Die Stadt bietet ihren Besuchern eine Mischung aus voller Packung Kultur und Erholung. Damit unterscheidet sie sich von vielen anderen europäischen Metropolen.“

Insgesamt ist die Zahl der ausländischen Gäste im Mai um 12,3 Prozent auf 317.400 gestiegen. Sie verbrachten 794.400 Nächte (+ 9,2 Prozent) in Berlin. Hohe Zuwachsraten waren bei Besuchern aus Großbritannien (+ 22,6 Prozent), Spanien (+ 18,4 Prozent) und der Schweiz (+ 16,5 Prozent) zu beobachten. Aus Deutschland reisten 611.500 Besucher und damit 9,4 Prozent mehr als im Vorjahresmonat in die Hauptstadt. Ihre Übernachtungszahl stieg auf 1.256.500 (+ 4,3 Prozent).

Touristen und Geschäftsreisenden aus dem In- und Ausland standen im Mai insgesamt 119.619 Betten in 768 Berliner Beherbergungsbetrieben zur Verfügung.

(1.553 Zeichen)

Mai 2011				
Herkunftsland	Gäste	Veränderung ggü. Mai 2010 in %	Übernachtungen	Veränderung ggü. Mai 2010 in %
Deutschland	611.502	9,4	1.256.488	4,3
Ausland	317.419	12,3	794.443	9,2
Insgesamt	928.921	10,4	2.050.931	6,2

Januar bis Mai 2011				
Herkunftsland	Gäste	Veränderung ggü. Jan. bis Mai 2010 in %	Übernachtungen	Veränderung Jan. bis Mai 2010 in %
Deutschland	2.360.810	6,2	4.817.342	3,6
Ausland	1.298.061	13,4	3.327.766	11,5
Insgesamt	3.658.871	8,7	8.145.108	6,7

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg